

Vorlagennummer: E 49/0180/WP18
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 08.04.2025

Aktualisierung des Kulturellen Leitprofils

Vorschläge zur Umsetzung der Oberziele durch Maßnahmen in einem zeitlichen Horizont und mit Partnern

Vorlageart: Kenntnisnahme
 Federführende Dienststelle: E 49 - Kulturbetrieb
 Beteiligte Dienststellen:
 Verfasst von: E 49

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
08.05.2025	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Definition

Kurzfristig: Beginn im Jahr 2025 oder bereits fortlaufend

Mittelfristig: Beginn ab 2026 mit Blick auf personelle und finanzielle Voraussetzungen

Langfristig: Umsetzung soll langfristig stattfinden

Die Benennung der Dezernate erfolgt zwecks besserer Lesbarkeit in Kurzform.

Oberziele	Zeithorizont	Beispiele und Handlungsempfehlungen	Beteiligte Partner
Kultur und Stadtentwicklung			
Nachhaltige Errichtung 3. Orte	Kurz-, mittel- bis langfristig	Haus der Neugier Sonntagsöffnung der Stadtbibliothek Open Library in der Stadtteilbibliothek	Kulturdezernat Baudezernat Personaldezernat Personalrat
Verknüpfung kultureller Angebote mit der Entwicklung der „Östlichen Innenstadt“ und der inhaltlichen Ausgestaltung des „Hauses der Neugier“	Kurz- bis langfristig	Bespielung der Zwischenzeiten durch freie und institutionelle Szene Konzepterstellung für Kulturangebote im Haus der Neugier Bündelung und Hervorhebung des Kulturangebotes im Bereich Büchel, Haus der Neugier, Meffis, Capitol-Kino,	Baudezernat Kulturdezernat Freie Szene Kultureinrichtungen Capitol-Kino Jüdische Gemeinde Einzelhandel Quartiersinitiativen

		Ballsaal, Klangbrücke, EG Ballsaal, VHS, Stadtbibliothek, Jüdische Gemeinde, Dahmengraben	
Strukturierte Zusammenarbeit Stadtentwicklung und Kultur	Kurz- bis langfristig	Auftakt-Konferenz „Kultur und Stadtentwicklung“ fand am 19.03.2025 statt; Vorschläge aus der Freien Szene sind jederzeit möglich Regelmäßige Infoveranstaltung zu diesem Thema Frühe Beteiligung der Kultureinrichtungen wie z.B. bei der Umgestaltung Theaterplatz	Kulturdezernat Baudezernat Wirtschaftsförderungsdezernat Freie Szene Kultureinrichtungen
Förderung von Kultur im öffentlichen Raum der Stadtbezirke	Kurz- bis langfristig	Findet im Rahmen von „Stadtglücken“ bereits statt Beratung der Bezirksvertretungen durch den Kulturbetrieb Vermittlung von Kulturveranstaltungen in die Stadtbezirke	Kulturdezernat Bezirksvertretungen
Belebung der Kulturorte im öffentlichen Raum: z.B. Musikmuschel im Stadtpark, Elisenbrunnen, Kultur in den Parkanlagen	Kurz- bis langfristig	Zuständigkeit für Musikmuschel klären und Abstimmung mit Eurogress Abgestimmte Nutzung Elisenbrunnen und Elisengarten Abgestimmt Kulturveranstaltungen in den öffentlichen Parkanlagen	Kulturdezernat Eurogress Fachbereich Sicherheit u. Ordnung Stadtbetrieb Fachbereich Klima u. Umwelt
Mehr Raum für Streetart	Kurz- bis langfristig	Abstimmung der Definition und Zuständigkeit i.S. Streetart zwischen Kultur- und Baudezernat (z.B. Haarener Brücke, Graffiti) Kataster für Graffiti-Flächen anlegen Zuständigkeit der Kommission „Kunst im öffentlichen Raum“ klären	Kulturdezernat Baudezernat Fachbereich Sicherheit u. Ordnung Fachbereich Klima u. Umwelt
Audience Development			
Evaluation des Publikums	Kurz- bis langfristig	Kulturmonitoring mit Unterstützung des Landes NRW beginnt 2025 Angebote für Zielgruppen, die bisher kaum als Publikum feststellbar sind (z.B. im SLM für Menschen mit Handicap und Migrationshintergrund) werden entwickelt Angebote für Studierende, Auszubildende, Schüler*innen sowohl preislich als auch inhaltlich (z.B. Theater, Museumsdienst) werden	Kulturdezernat Land NRW Hochschulen Senioreneinrichtungen Integrationsrat

		entwickelt	
Stärkung der Diversität bei den Inhalten, den Akteuren, den Mitarbeiter*innen	Kurz- bis langfristig	Beispiel: Wochenende „EinzigARTig“ zum Thema Inklusion Widerspiegelung in den Programmen der städtischen Institutionen (Migration, Diversität, heterogene Gesellschaft, Minderheiten, Erinnerungskultur)	Kulturdezernat Personaldezernat Freie Szene Integrationsrat Gleichstellungsbeauftragte
Verbesserung der Barrierefreiheit baulich und inhaltlich	Kurz- bis langfristig Mittel- bis langfristig	Inhaltliche Barrierefreiheit durch besseren Service, bessere Vermittlung, einfache Sprache Bauliche Barrierefreiheit im Rahmen von Neu- und Umbauten; Einbau von Hörschleifen; bessere Wegführungen; Konzentration auf Bedürfnisse von Menschen mit Handicap	Kulturdezernat Baudezernat Integrationsrat Gebäudemanagement Kommission barrierefreies Bauen
Einrichtung eines Kulturportals	Kurzfristig	In Umsetzung	Kulturdezernat Fachbereich Kommunikation u. Stadtmarketing
Experimente wagen: inhaltlich, räumlich, zeitlich	Kurz- bis langfristig	In Umsetzung seit Corona „Stadtglücken“ Kunstperformances im öffentlichen Raum Förderung von Aktionen, Performance im öffentlichen Raum In Umsetzung „Stadtspüren“	Kulturdezernat Freie Szene City-Management Fachbereich Bauaufsicht Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Kooperationen in der urbanen Kulturlandschaft			
Regelmäßige Treffen der Freien Szene mit den städtischen Kultureinrichtungen	Kurz- bis langfristig	Findet bereits durch Beteiligung bei der KASTE-Vergabe statt Spartensprecher der Freien Szene treffen sich regelmäßig mit dem Kulturdezernat	Kulturdezernat Freie Szene
Schaffung einer Projektbörse – Tinder-Lab - zwecks Kooperation	Mittel- bis langfristig	Muss noch aufgebaut werden	Kulturdezernat Freie Szene
Einbindung der Freien Szene in große städtische Projekte wie z.B. Reit-WM 2026	Kurz- bis langfristig	Findet, wie bereits im Karlsjahr 2014, auch für 2026 statt durch regelmäßigen Austausch mit der Freien Szene	Kulturdezernat Freie Szene
Kooperation in Projekten wie Hasenclever-Literaturpreisverleihung, Weltwassertag	Kurz- bis langfristig	Findet im Rahmen der Preisverleihung 2025 verstärkt statt Findet im Stadtbad am Blücherplatz seit vielen Jahren statt	Kulturdezernat Vereine Institutionen Freie Szene

		Findet im Rahmenprogramm zur Karlspreisverleihung seit Jahren statt	
Haus der Neugier; Kooperation im Prozess der Entstehung	Kurz- bis langfristig	Findet durch Nutzung Rohbau „Haus der Neugier“ bereits statt; soll fortgeführt werden	Kulturdezernat Baudezernat Freie Szene
Kultur und Nachhaltigkeit			
Betriebsökologische Optimierung der Spielstätten und des Aufwands (Gebäude, Gebäudetechnik, Materialien); weniger Dienstreisen, mehr Präsenz	Mittel- bis langfristig	Erstberatung und Analyse durch das Gebäudemanagement ist erfolgt; Ständige Erinnerung der Mitarbeiter*innen bei Dienstreisen auf Sinn und Verkehrsmittel zu achten	Kulturdezernat Gebäudemanagement
Optimale Nutzung städtischer Räume auch durch die Freie Szene ermöglichen	Kurz- bis langfristig	Findet im Rahmen der Vorgaben (Kostendeckung und Gewinnerzielung) für den Eigenbetrieb Kultur statt Vorhaltung von technischem Equipment findet statt (z.B. Space, Klangbrücke, Ballsaal)	Kulturdezernat Dezernate mit Immobilien wie Depot, Nadelfabrik etc. Gebäudemanagement Freie Szene
Eine stärkere Berücksichtigung der Nachhaltigkeit von Projekten und Programmen	Mittel- bis langfristig	Muss in Konzepte, Projektentwicklung und Ziele einfließen Erfordert intensivere Vorbereitungen	Kulturdezernat Freie Szene
Stärkung der Vermittlung und kulturellen Bildung, um die Nachhaltigkeit zu erhöhen	Kurz- bis langfristig	Findet bereits statt und wird mit den Stunden der kulturellen Bildung in den Museen Ludwig Forum, SLM und Couven-Museum verstärkt Findet mit Blick auf Senioren verstärkt statt	Kulturdezernat
Verstärkte Beratung für Ressourcenschonung	Mittel- bis langfristig	Qualifizierung von Mitarbeiter*innen zur Beratung für Ressourcenschonung	Kulturdezernat

Anlage/n:

1 - Vorlage 5 Urbanität und Kultur 29.08.07 (öffentlich)